

Naturschutzverein Stadel – NVSt Jahresprogramm 2012

Jahresvogel: Zaunkönig

Pro Natura, Tier des Jahres: Das Braune Langohr

Thema des Jahres: Biodiversität im Wald mit Schwerpunkt Totholz

Januar	Mi 11.	ab 19.00	Nistkasten herstellen: im Werkgebäude
	Sa 14.	9:00 -15:30	Alte Nistkasten demontieren, reinigen und wieder aufhängen und eventuell montieren: Besammlung Werkgebäude: (Rucksackverpflegung) Mitnehmen: Handschuhe und gutes Schuhwerk.
Februar	Mi 8.	20.00	1. Generalversammlung: im alten Schulhaus Stadel
März	Mi 14.	20.00	Höck
	Sa 17.		Projekt Naturgarten mit Hansruedi Schudel
April	Mi 11.	20.00	Höck Schützenstube Stadel
Mai	Mi 9.	20.00	Höck Schützenstube Stadel
	Sa 12.	09.00	Tomaten- und Auberginesetzlinge Volg Stadel
Juni	Sa 2.	13.30	Exkursion mit Pro Natura: Weiach – Artenvielfalt im Lichten Wald. Treffpunkt: Gemeindehaus Weiach, Dauer ca. 3 Stunden.
	Mi 13.	17.00	Arbeitseinsatz Korridor Schwarzwiesen mähen, anschliessend Höck
	Sa 16.	ab 08.30	Arbeitseinsatz Korridor Schwarzwiesen räumen. Verpflegung NVSt
Juli	Sa 14.	15.30	Exkursion Naturschutzgebiet Glatt, Hochfelden als Schlussanlass vor den Sommerferien. Führung durch G. Sennhauser, Hochfelden. Besammlung: 15.00 beim Parkplatz Werkhof (Fahrgemeinschaft) Anschliessend werden wir grillieren. Ort wird später bekannt gegeben.
August	Sa 25.	ab 08.30	Bekämpfung von Neophyten (Artfremde Pflanzen) wie z.B. Goldruten,
September	Mi 12.	ab 17.00	Arbeitseinsatz im Korridor Schwarzwiesen mähen, anschliessend Höck
	Sa 15.	ab 08.30	Arbeitseinsatz Korridor Schwarzwiesen räumen. Verpflegung NVSt
	Fr 28.	13:30-17:00	Vorbereitung: Herbstmarkt:, Werkgebäude: Wir basteln Wildbienenhäuser, verschiedene Nistkasten und anderes
Oktober	Sa 6.	11.00-16.00	Herbstmarkt im Altersheim Stadel.
	Mi 10.	20.00	Höck Schützenstube Stadel
November	Mi 14.	20.00	Höck: Vorbereitung Weihnachtsmarkt ab 19.00 im Werkgebäude
Dezember	Mi 12.	20.00	Höck: eventuell Jahresende feiern mit Adventwanderung
Jan 2013	Mi 9.	20.00	Höck: Nistkasten herstellen im Werkgebäude
	Sa 19.	09.30-12.30	Alte Nistkasten demontieren, reinigen und wieder aufhängen und Neue montieren: Besammlung Werkgebäude (Rucksackverpflegung) Mitnehmen: Handschuhe und gutes Schuhwerk.
Februar	Mi 6.		Generalversammlung: Die Einladungen werden im Januar 2013 verschickt

Exkursionsprogramm 2012 von ZVS/BirdLife Zürich

Samstag, 25. Februar 2012

Der Specht im Eichenwald

Es war einmal ein dichter Eichenwald voller Wunder und Geschichten. Im Stadtwald von Bülach ist der Mittelspecht König. Gemeinsam mit dem Stadtförster werden wir in einem zweistündigen Ausflug viel Neues und Unbekanntes über diesen Eichenwaldbewohner erfahren. Die Exkursion steht ganz im Zentrum der „Jahresaktion Spechtbaum“, welche ZVS/BirdLife Zürich 2012/13 realisiert. Ein gemütlicher Ausklang nach der Waldwanderung soll nicht zu kurz kommen. **Forstbetrieb Stadt Bülach und Naturschutzverein Bülach** Treffpunkt: 10.15 Uhr, Sportzentrum Hirslen, Bülach Dauer: ca. 2 Stunden, Ausklang im Restaurant des Sportzentrums
Anfahrt: Zürich HB, S5 ab 9.37 Uhr; ab Bülach Bahnhof Bus 515 bis Hirslen (an 10.08)

Samstag, 10. März 2012

Ein Reiterhof nicht nur für Pferde

Der umgestaltete Reiterhof Gautschi ist ein Vorzeigemodell für die Zusammenarbeit verschiedener Fachleute aus dem Naturschutz. Das Projekt besteht durch Vernetzung unterschiedlicher Biotope und ist ein Beispiel, wie auf einer begrenzten Fläche ein Lebensraum für viele verschiedene Arten geschaffen werden kann.

Natur- und Vogelschutzverein Bezirk Affoltern Treffpunkt: Aeugst, Postautohaltestelle Dorf, 13.15 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden
Anfahrt: Zürich HB, S9 ab 12.34, Affoltern a/A Postauto ab 13.04, Aeugst a/A an 13.14

Samstag, 21. April 2012

Wildhecken entdecken

An jeder Ecke eine Hecke – Hecken sind nicht nur spannende Lebensräume an sich. Sie erfüllen durch ihre lineare Form eine wichtige Funktion als Verbindungselemente und Korridore, entlang derer sich Arten ausbreiten können. Daneben gestalten sie das Landschaftsbild entscheidend mit. Die Umgebung rund um Buchs bietet einen Einblick in diese Heckenlandschaft. Nicht nur die Vernetzungswirkung wird vor Ort thematisiert. Sie erfahren auch, wie und aus welchen einheimischen Pflanzenarten eine ökologisch wertvolle Hecke aufgebaut ist.

Natur- und Vogelschutzverein Buchs Treffpunkt: Bahnhof Buchs-Dällikon 10.00 Uhr Dauer: ca. 2 Stunden

Anfahrt: Zürich HB, S6 ab 09.32, Buchs-Dällikon an 09.51

Sonntag, 13. Mai 2012

Zwischen Häxetanz und Lattenberg!

Im Lattenberg, dem grössten Rebberg im Kanton Zürich, hat das Naturnetz Pfannenstil in den letzten Jahren viele Trockenmauern und Reptilienburgen erstellt. Die neueste Mauer zur Vernetzung mit dem nahe gelegenen Häxentanz hat nun ein 100xZüriNatur Projekt beigesteuert. Die unterschiedlich alten Mauern geben spannende Einblicke, wie aus einem Bauwerk ein Lebensraum für Schlingnatter, Zauneidechse und trockenheitsliebende Pflanzen wird. Mit etwas Glück begegnen wir auch noch der Zaunammer oder zum Abschluss im Obstgarten einem Gartenrotschwanz. **Arbeitsgemeinschaft Natur Stäfa (AGN)**

Treffpunkt: 13.20 Uhr, Männedorf, Bushaltestelle Allenberg Dauer: ca. 2,5 Stunden, gemütlicher Ausklang

Anfahrt: Zürich HB, S7 ab 12.42 bis Meilen, dort Bus 920; Rapperswil, S7 ab 12.40 bis Meilen, dort Bus 920; Schiff ab Wädenswil; Bus ab Oetwil am See

Samstag, 16. Juni 2012

Schwalbenhaus – ausgebucht?

Mit dem Bau von zahlreichen künstlichen Nisthilfen und gar eines Schwalbenhauses sollen sich Mehlschwalben vermehrt in Pfäffikon ansiedeln. Da und dort brüten sie bereits in selbst gepflasterten Nestern – werden sie auch die künstlichen Brutstätten besiedeln? Man darf gespannt sein, wie viele Schwalben aus Afrika eintreffen werden. Ein weiterer Luftakrobat bereichert den Pfäffiker Himmel: Auch für Mauersegler hat der Verein einiges an Förderung unternommen. Erleben Sie die Pfäffiker Flugshow der anderen Art! **Natur- und Vogelschutzverein**

Pfäffikon Treffpunkt: 9.00 Uhr, Bahnhof Pfäffikon Dauer: ca. 2 Stunden

Anfahrt: Zürich HB, S3 ab 08.33; Wetzikon, S3 ab 08.49

Samstag, 7. Juli 2012

Die Zukunft ist vernetzt!

Das Netz ökologisch wertvoller Lebensräume im Wehntal wird immer enger: Ein Vernetzungsprojekt der etwas anderen Art kann direkt hinter dem Bahnhof Schöfflisdorf bestaunt werden. Daneben hat 100xZüriNatur hier schon Wirkung entfaltet: Eine kleine, sehr feine Wanderung führt uns in einen Garten zum Glögglifrosch und seinem neuen Laichplatz. Ein gemütlicher Apéro beim Bahnhof Niederweningen wird die Exkursion abrunden.

Natur- und Vogelschutzverein Wehntal Treffpunkt: 08.45 Uhr, Bahnhof Schöfflisdorf-Oberweningen

Dauer: ca. 3 Stunden
Anfahrt: Zürich HB, S5 ab 08.07 Schöfflisdorf an 08.36

Sonntag, 7. Oktober 2012

Flinke Räuber am Hirzel

Das Wieselprojekt des Naturschutzvereins Schönenberg ist zur Zeit das einzige Projekt im Kanton Zürich, welches aktuelle Nachweisdaten und wichtige Erkenntnisse zum Schutz und zur Förderung von Wiesel liefert. Auf der Exkursion werden Habitate vorgestellt, die Probleme der Wiesel in der Kulturlandschaft beleuchtet und Massnahmen zur Förderung dieser flinken Jäger an praktischen Beispielen erläutert. Daneben werden wissenschaftliche Methoden für die Erfolgskontrolle in Wieselprojekten erklärt. Bei gutem Wetter bitte Grillsachen mitnehmen, eine Feuerstelle ist vorhanden. **Naturschutzverein Schönenberg** Treffpunkt: 10.00 Uhr,

Postautohaltestelle Mühlestadten Dauer: ca. 1,5 Stunden
Anfahrt: Wädenswil Bahnhof, Postauto 150 ab 09.34 Uhr